Spielerische Gedanken

Spielzeugmenschen geh'n durch Spielzeugwelten,
unter ihren vielen Spielzeughimmelszelten –
und sie lassen sich zum Spiel verführen,
denn auch Spielzeug möchte spüren...

Aber alle Spielzeugwelten haben,
teuflich, ihre ausgesuchten Spielzeugtücken,
die auch Spielzeugnerven, spielend, untergraben.
Das wirkt spielerisch, in Spiel-Geschicken!

Und das Spielzeug fällt wie Spielzeug um!
Dafür steht dann ein andres Spielzeug wieder auf.
Spielzeugwesen bleiben ewig spielzeugdumm –
beherrscht vom Spielzeug-Lebenslauf!

Ja, das ganze Spielzeug möchte enden,
wenn es alt ist und halt auch kaputt –
dann ist's zum Spielen nicht mehr zu verwenden:
nicht mehr noch als ein unbrauchbarer Schutt!

Doch spielerisch erscheint wohl auch der Trost
Um einen engen Spielzeugseelenhorizont...
Drum rufe ich, vor allem fröhlich, „Spielzeug, Prost!“
Ob sich das Spiel fürs Spielzeug lohnt?

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)